

Ökumenische Glaubenswoche in Haltern am See: Interkulturelles Fest

Am Samstag, den 14.09.2024 fand ab 14.30 Uhr bereits zum 24. Mal das interkulturelle Fest in Haltern am See statt, dieses Mal im Rahmen und im Festzelt der Ökumenischen Glaubenswoche. Auch die Neuapostolische Kirchengemeinde hat sich in diesem Jahr erneut hieran beteiligt.

Das interkulturelle Fest wird traditionell mit Gebeten mehrerer Glaubensgemeinschaften eröffnet. In diesem Jahr haben sich erstmals 6 Glaubensgemeinschaften hieran beteiligt. Zunächst hat Charlotte Nielen, Pastoralassistentin der Katholischen Pfarrei St. Sixtus den Zustand unseres Planeten beklagt. Im Anschluss hat Priester Markus Mettenmeyer, Gemeindevorsteher der Neuapostolischen Kirchengemeinde in einem Bitt- und Fürbittgebet um Kraft und Mut zur Veränderung sowie für die Menschen, die existentiell vom Klimawandel betroffen sind, gebetet. Schließlich hat Karolin Wengerek, Diakonin der Evangelischen Kirchengemeinde in einem Dankgebet für Gottes Schöpfung gedankt. Weitere Gebete seitens der syrischen Gemeinde, der ukrainischen Gemeinde und eines islamischen Imams sowie ansprechende Musik haben das interreligiöse Gebet abgerundet.

Nach Begrüßung und Ansprache des Bürgermeisters der Stadt Haltern am See, Andreas Stegemann, haben mehrere Kindergärten mit bunten Shows zur Begeisterung der Besucher beigetragen. Zudem haben mehrere Schulkinder Lieder aus dem diesjährigen Evangelischen Kindermusical „Petrus – Vertrauenssache“ aufgeführt. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt. Viele internationale Speisen luden zum Probieren sowie zur Unterhaltung und zum besseren Kennenlernen ein. Verschiedene Kindergärten waren mit Aktionsständen vertreten, wie z. B. Murmelbilder, Bau von Insektenhotels, Basteln von Ketten und Armbänder etc. Die Neuapostolische Kirchengemeinde war ebenfalls mit einem Stand vertreten. Die beiden Diakoninnen Ann-Kristin Mettenmeyer und Kerstin Ohem haben die Besucher eingeladen, mit Wolle ein Ökumenisches Kreuz zu gestalten. Das farbenfrohe und kreative Ergebnis soll bei künftigen Ökumenischen Veranstaltungen Verwendung finden.

Auch das diesjährige interkulturelle Fest war ein voller Erfolg und mit ca. 400 Teilnehmern sehr gut besucht und macht Neugier und Freude auf die nächstjährige 25. Jubiläumsausgabe.

15. September 2024

















